



IWF Wissen und Medien gGmbH
Leibniz-Institut für Medien in der Wissenschaft

IWF · Postfach 2351 · 37013 Göttingen

Nonnenstieg 72
37075 Göttingen
Phone +49 (0) 551 5024-0
Fax +49 (0) 551 5024-400
E-Mail iwf-goe@iwf.de
Internet www.iwf.de

Sparkasse Göttingen
BLZ 260 500 01 · Kto 7 700 024

Commerzbank AG Göttingen
BLZ 260 400 30 · Kto 6 133 789

Postbank Hannover
BLZ 250 100 30 · Kto 120 961 306

USt-IdNr. DE 115 313 990

Durchwahl 5024-

An die
Deutsche Gesellschaft für Völkerkunde
z.Hd. Herrn Martin Grimm
Advokatenweg 36

06114 Halle (Saale)

Göttingen, 12. September 2007

Sehr geehrter Herr Grimm,

auf Grund unserer erfolgten e-mail Korrespondenz komme ich hiermit, auch im Namen meiner Kollegin, Frau Dr. Beate Engelbrecht, gern Ihrer Bitte nach, den zuvor bereits von uns per mail formulierten Antrag an die Mitgliederversammlung der DGV am 3.10. auch brieflich einzureichen. Frau Dr. Engelbrecht und ich sind beide im Göttinger IWF Wissen und Medien (ehemals „Institut für den Wissenschaftlichen Film“) tätig. Da sich dieses IWF gerade in einer Art Abwicklungsprozess befindet, halten wir es nach Rücksprache mit einigen Kolleginnen und Kollegen für sehr wichtig, diese akute Existenzgefährdung des IWF zu einem Thema der DGV-Mitgliederversammlung zu machen.

Als DGV-Mitglied beantrage ich daher auf diesem Wege die Aufnahme des Tagesordnungspunktes "Schließung des IWF" auf der diesjährigen Mitgliederversammlung. Ziel der Diskussion soll es sein, eine Resolution zur Sicherstellung und Wahrung des geistes-, kultur- und sozialwissenschaftlichen Filmbestandes und Archivs des IWF durch die Mitglieder zu verabschieden.

Einen Entwurf für einen möglichen Resolutionstext füge ich als Diskussionsgrundlage bei.

Mit freundlichen Grüßen

Dr. Rolf Husmann

Deutsche Gesellschaft
für Völkerkunde e.V.
17. Sep. 2007
Posteingang

RESOLUTION

Die Mitglieder der Deutschen Gesellschaft für Völkerkunde (DGV) haben auf ihrer Mitgliederversammlung am 3. Oktober 2007 in Halle/Saale von der akuten Existenzbedrohung der IWF Wissen und Medien gGmbH in Göttingen mit Bestürzung Kenntnis genommen.

Die IWF ist seit über 50 Jahren der bedeutendste Partner der deutschen Völkerkunde und der ihr benachbarten Disziplinen bei der Postproduktion, Archivierung, Dokumentation und Bereitstellung audiovisueller wissenschaftlicher Medien. Die Erhaltung dieser Dienstleistung für die Wissenschaften ist in Zeiten wachsender Bedeutung audiovisueller Medien unverzichtbar.

Nach intensiver Diskussion fordert die DGV-Mitgliederversammlung alle zuständigen Gremien nachdrücklich auf, für den Erhalt und die Ausweitung des IWF-Filmbestandes (inkl. Archivmaterialien) im Bereich der Geistes-, Kultur- und Sozialwissenschaften Sorge zu tragen. Dies umfasst die Bereitstellung online wie offline sowie die Gewähr, dass die Materialien fachgerecht betreut und bearbeitet sowie technisch in einwandfreiem Zustand erhalten und aktualisiert werden.

Die Mitgliederversammlung appelliert in diesem Sinne an die zuständigen Gremien, für den Fall einer Verlagerung der IWF-Bestände eine Lösung zu finden, die die fachnahe Unterbringung und Bereitstellung der Materialien gewährleistet.

Halle/Saale, 3.10.2007

Text entworfen von Dr. Rolf Husmann, als Zusatz zum Antrag an die DGV-Mitgliederversammlung am 3.10.07

